

Gottesdienste

Sonntag, 20. Dezember 2020

9.30 Uhr
Gottesdienst zum 4. Advent
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfarrerin Seraina Bisang
 Organistin: Margrit Brupbacher
 Kollekte: Stiftung Theodora

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim (Hansjörg Sturzenegger, Tel. 052 745 28 74

Gottesdienste an Heilig Abend
 24. Dezember

16.00 Uhr
Weihnachtsfeier für Familien mit kindgerechter Geschichte
 Kirche Unterstammheim
 (gegebenenfalls Wiederholung um 17.00 Uhr)
 Liturgie: Pfr. H.-J. Heckmann
Geschichte: Urs Widmer
Orgel: Margrit Brupbacher

22.00 Uhr
Christnachtsgottesdienst
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfr. H.-J. Heckmann,
Musik: Bläsergruppe des Musikvereins Stammheim

Gottesdienst am Weihnachtstag,
 25. Dezember

9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Kirche Unterstammheim
 (gegebenenfalls Wiederholung um 11.00 Uhr)
 Predigt: Pfr. H.-J. Heckmann
Orgel: Magrit Brupbacher
Violine: Lisa Gustafson

Abendgottesdienst an Silvester
 Donnerstag, 31. Dezember

19.00 Uhr
 Kirche Unterstammheim
 Predigt: Pfrn. Seraina Bisang
 Orgel: Margrit Brupbacher
Musikalische Umrahmung mit den Musikanten von „Chrüz & Quer“ (urchig-steirisch)

Ökumenischer Gottesdienst am
 Neujahrstag

Freitag, 1. Januar
 17.00 Uhr
Chrischona-Gemeinde
 Anmeldung: auf der Website:
 www.chrischona-stammheim.ch.

Erwachsene

Morgengebet

Jeden Dienstagmorgen
07.00 Uhr im Chor der
 Kirche Unterstammheim
*Alle sind herzlich eingeladen,
 teilzunehmen.*

Kirchenchor

Die Proben sind bis auf
 Weiteres eingestellt.

Offene Männergruppe

Wir treffen uns wie folgt:

20. Januar 2021
 20.00 Uhr
*Weitere Daten sind:
 24. Februar und 24. März 2021
 Wirthenstube Unterstammheim*
 Kontakt: E. Geissbühler, Oberstammheim, Tel. 079 670 95 74.;
 ernst.geissbuehler@zhref.ch
 Einstieg jederzeit möglich!

Spielnachmittag für Erwachsene

11. Januar 2021
 Nächstes Datum:
 8. Februar, 8. März 2021

Wirthenstube Unterstammheim

Cevi

Alle Termine bis auf weiteres abgesagt!
 www.cevistammertal.ch

Wegen der Platzverhältnisse finden alle reformierten Gottesdienste in der Kirche in Unterstammheim statt. Nach den geltenden Regeln werden wir auf den Gemeindegang verzichten, zudem herrscht Maskenpflicht.

Abdankungen

18. November 2020

Ernst Schönholzer
 geb. 24.08.1929
 gest. 01.11.2020

26. November

Daniel Schwarz
 geb. 01.01.1968
 gest. 15.11.2020

Konfirmanden

Jeweils am Donnerstag

17.30 Uhr / Gruppe 1

19.45 Uhr / Gruppe 2

Wirthenstube Unterstammheim

Jugendliche

Teego 6. Klasse – 3. Oberstufe

Freitag, 29. Januar 2021
 19:30 Uhr

Kirche Unterstammheim

Kinder

Club 5

Freitag, 15. Januar 2021
 17.00 Uhr

Samstag, 16. Januar 2021
 09.00 Uhr

Wirthenstube Unterstammheim

Kolibri

Ausfall bis Ende Jahr

„Fiire mit de Chliine“

Freitag
 18. Dezember 2020

Geschichtenrundgang um die reformierte Kirche Unterstammheim von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr mit Anwesenheit des „Fiire“-Teams

Der Rundgang bleibt zur selbständigen Begehung am Samstag, 19.12. und Sonntag 20.12.2020 bis 16.30 Uhr offen.

Auskunft erteilen:
 Melanie Ineichen, Jugendarbeiterin:
 jugendarbeit@kirche-stammheim.ch
 oder
 Susanne Friker,
 Kirchenpflege Religionspädagogik:
 susanne.friker@kirche-stammheim.ch

27. November

Esther Gachnang
 geb. 25.05.1963
 gest. 09.11.2020

7. Dezember

Lydia Lange-Kienast
 geb. 20.09.1931
 gest. 28.10.2020

Kalender

„ALS SIE NUN DEN KÖNIG GEHÖRT HATTEN, ZOGEN SIE HIN. UND SIEHE, DER STERN, DEN SIE IM MORGENLAND GESEHEN HATTEN, GING VOR IHNEN HER, BIS ER ÜBER DEM ORT STAND, WO DAS KINDLEIN WAR“.

(Mt 2:9)

Impressum

Herausgeber:
 Reformierte Kirchengemeinde Stammheim
Redaktion:
 Heinz-Jürgen Heckmann
 Corinne Heimgartner
 Christine Frei Feer

Die nächste Nummer erscheint am 31. Dezember 2020

Reformierte Kirchengemeinde Stammheim

Pfarramt:
 Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann
 Tel. 052 745 11 46
 pfarramt@kirche-stammheim.ch
Sekretariat:
 Corinne Heimgartner

Öffnungszeiten:
 Dienstag: 8.30 - 11.30 Uhr
 14.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00-11.30 Uhr
 Tel. 052 745 11 59
 sekretariat@kirche-stammheim.ch
Kirchliche Jugendarbeit:
 Melanie Ineichen
 Tel. 052 745 11 55
 oder 077 529 76 26

reformierte kirche stammheim

www.kirche-stammheim.ch

Liebe Gemeinde

«Ich suche allerlanden eine Stadt, die einen Engel vor der Pforte hat. ...»
 So lauten die ersten Zeilen eines Gebetes der Dichterin Else Lasker-Schüler. Sie hätte, so vermute ich, Freude an den grossen Engeln gehabt, die in unserem Tal verteilt sind. Sie wollen uns einen Moment stoppen und erinnern, was Gott für uns bereithält: Geborgenheit z.B. Gross sind die Buchstaben aufs Holz geschrieben, ihren Platz mögen sie auch in unseren Herzen einnehmen. So dass wir vertrauen. Vertrauen darauf, dass erstens Gott seine Boten stets in unsere Nähe sendet, und zweitens, dass ER uns Gutes will. Die lebensgrossen Engel mögen uns erinnern: Dass es einen Lichtblick gibt in dunklen Zeiten; dass ein Gebet zum Himmel steigt und auf Gottes offenes Ohr trifft; dass Gott – dessen Ankunft wir ja jetzt im Advent bedenken und feiern – uns niemals allein lässt. Manchmal fast unbemerkt, aber stets an unsrer Seite. «O Gott, schliess um mich Deinen Mantel fest.» So beginnt die letzte Strophe des erwähnten Gebetes. ER wird es tun, daran glaube ich.



Nyree Heckmann,
 Pfarrerin

reformiert. chileposcht

Beilage der Zeitung «reformiert.» ZH 1699 Nr. 23 / 18. Dezember 2020



Vielleicht sind Sie ihnen auch schon begegnet. Den Engeln in unserem Tal. Nicht denen aus Fleisch und Blut. Die gibt es natürlich auch. Sondern den Engeln aus Holz. Sie stehen verstreut im Tal und haben eine gute Botschaft für jeden, der vorbeikommt. Der Engel der Dankbarkeit. Der Engel der Geborgenheit. Der Engel der Hoffnung. Und wie sie nicht alle heissen. Advent und Weihnachten, das ist halt einfach die Zeit der Engel.

Engel begegnen uns derzeit überall. In Prospekten und Broschüren, in Buchläden und Geschäften, im Fernsehen und im Internet. Sie sind aus Glas, Keramik oder Holz, aus Papier, aus Stroh oder Metall. Engel

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Seite 1:

boomen. Mancher mag das kritisch sehen. Aber im Grunde kann es uns freuen. Denn tatsächlich spielen Engel in der Weihnachtsgeschichte eine zentrale Rolle. Da ist der Engel des Herrn, der auf den Feldern von Bethlehem

lauthals proklamiert: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids“. Da ist neben dem Verkündigungsengel aber noch eine ganze Schar von Engeln. Wie der antike Chor in einem griechischen Theaterstück nehmen sie die Botschaft auf und erklären, worum es eigentlich geht: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens“. Eine Botschaft, die wir als Gloria übrigens immer sonntags im Gottesdienst singen. Darum geht es also: Mit

über den Feldern. Und sicherlich auch über der Stadt oder besser dem Dorf Bethlehem. In einer kargen Landschaft ist eine kleine Gruppe von Menschen zu sehen. Ängstlich und auf engem Raum zusammengekauert. Von Mindestabstand ahnten sie noch nichts. Aber trostbedürftig waren sie, wie wir heute. Plötzlich stürzen vom Himmel herab die himmlischen Heerscharen, verdichtet in einem hellen Wesen, das zur Erde niederfährt. Kein Engel aus Fleisch und Blut ist es, sondern scheinbar einer aus zahllosen Eiskristallen. Erschrocken klammern sich Mensch und Tier aneinander. Erst langsam beginnen sie zu ahnen, dass es keinen Grund für ihre Angst gibt. Im Gegenteil: Wo der Engel die Erde berührt, da verwandelt diese sich.

Wo der Engel die Erde berührt, da verwandelt diese sich.

der Geburt Jesu beginnt hier auf Erden ein neues Zeitalter. Eines, das von Frieden geprägt sein soll. Frieden zwischen den Menschen. Und Frieden zwischen Gott und Mensch. Eine Sehnsucht, die wir heute mit uns tragen. Auch das Bild „Verkündigung an die Hirten“ von Beate Heinen zeigt einen Engel. Doch

schauen Sie es sich ganz in Ruhe an. Das Bild zeigt zunächst eine nächtliche Szene. Es ist eigentlich eine Nacht wie tausend andere. Dunkelheit liegt

Denn tatsächlich spielen Engel in der Weihnachtsgeschichte eine zentrale Rolle.

über den Feldern. Und sicherlich auch über der Stadt oder besser dem Dorf Bethlehem. In einer kargen Landschaft ist eine kleine Gruppe von Menschen zu sehen. Ängstlich und auf engem Raum zusammengekauert. Von Mindestabstand ahnten sie noch nichts. Aber trostbedürftig waren sie, wie wir heute. Plötzlich stürzen vom Himmel herab die himmlischen Heerscharen, verdichtet in einem hellen Wesen, das zur Erde niederfährt. Kein Engel aus Fleisch und Blut ist es, sondern scheinbar einer aus zahllosen Eiskristallen. Erschrocken klammern sich Mensch und Tier aneinander. Erst langsam beginnen sie zu ahnen, dass es keinen Grund für ihre Angst gibt. Im Gegenteil: Wo der Engel die Erde berührt, da verwandelt diese sich.

Der Horizont lässt mit seiner rot-orange-gelben Farbe den anbrechenden Tag ahnen. Und der Engel weist den Hirten mit seinem Zeigefinger den Weg. Weg vom nächtlichen Feld hin zu dem Ort, an dem sich ihr Leben ändern soll. Die Botschaft des Weihnachtsengels gilt damals wie heute vor allem den Menschen,

deren Leben geprägt ist von Angst und Sorge, von Mühe und Not. Den Mühseligen und Beladenen, wie Jesus sie nannte. Ihn hat Gott in dieser Nacht in die Krippe von Bethlehem gelegt. Als Geschenk. Für uns. Ist das nicht Grund genug, selbst zu einem Engel zu werden, zu einem Boten Gottes?

Ihr Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann.

Nebst Engeln sind auch Reiner Ulrich und Peter Zollinger am Werk gewesen. Sie haben unsere Holzengel geschaffen in der Werkstatt von Reto und Andrea Gentsch in Unterstammheim.



Weihnachtspäckliaktion

Am Sammeltag konnte Stammheim 434 Päckli für den Transport nach Osteuropa in Frauenfeld abliefern. Die Päckli werden Gross und Klein viel Freude bereiten.

Wir danken ganz herzlich für die grosszügigen Spenden von Lebensmitteln, Gestricktem oder Geld zum Einkaufen. Der Sammeltag ist jedes Jahr eine sehr schöne Erfahrung, so viele Menschen im Tal unterstützen diese Aktion.

Danke auch allen Helfern die am Sammeltag die vielen Päckli zusammenstellten und den 8 Könflern fürs einpacken in Weihnachtspapier, eure Hilfe war super.

Rösli Ulrich



434 Weihnachtspäckli Für Kinder, Familien und einsame Menschen in Osteuropa. Herzlichen Dank!

Vorschau
Veranstaltung

reformierte
Kirche Stammheim

JETZT WIRD'S
GASTLICH
WUSI CHILE LAOTU

Adventsfenster
10. Dezember 2020

Folge
dem Stern

Seit dem 10. Dezember können Sie unser Adventsfenster in der Antoniuskapelle entdecken. Treten Sie in die Kapelle ein und lassen Sie sich von den Sternen verzaubern. Wir würden uns über Ihren Besuch freuen. Das Adventsfenster ist bis am 2. Januar aufgestellt.

Melanie Ineichen,
Jugendarbeit.



Vor einiger Zeit war ich in Winterthur auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken.

Das Buch «Der Junge, der Maulwurf, der Fuchs und das Pferd» habe ich auf meiner Suche per Zufall gefunden. Beim Umblättern des Buchs haben mich die Bilder und Handschrift des Autor fasziniert. Das Buch erzählt von einem Jungen, der alleine unterwegs ist. Auf dem Weg trifft er verschiedene Tiere. Der Junge stellt den Tieren lauter Fragen. Eine davon lautet: «Was ist für dich die grösste Zeitverschwendung?» «Mich mit anderen vergleichen», sagt der Maulwurf.

Das Buch hat mich zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken gebracht. Falls Sie nun auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, kann ich Ihnen dieses Buch empfehlen. Ich wünsche Ihnen eine gute Weihnachtszeit.

Melanie Ineichen, Jugendarbeiterin.

Mitteilungen
Kirchenpflege

„Schon bald nach der Konfirmation durfte ich den kleinsten Kindern Biblische Geschichten in der Sonntagsschule erzählen. Die beglückenden Momente haben mich dann auch bei meiner Berufswahl entscheidend geprägt.“

Susanne Friker, Kirchenpflege,
Ressort Religionspädagogik
Kinder und Jugendliche (RPG).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir suchen immer noch neue Kirchenpfleger*innen. Janine Landolt-Spiegel, Präsidentin Kirchenpflege, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme: Telefon 052 740 25 23 Email: janine.landolt@kirche-stammheim.ch

Bericht aus der Sitzung der Kirchenpflege vom 18. November 2020:

- Frau Virginia Müller, wohnhaft in Niederwil bei Adlikon, hat ihr Theologiestudium im Sommer 2020 beendet. Sie möchte ihr auf zwei Jahre verteiltes Vikariat (1. August 2021 bis 31. Juli 2023) in der Kirchgemeinde Stammheim und bei Heinz-Jürgen Heckmann als Ausbildungspfarrer absolvieren. Die Kirchenpflege bewilligt dieses Lernvikariat und freut sich auf die Zusammenarbeit.
- Das Protokoll der Musikkommission vom 11. November 2020 wurde genehmigt.
- Während der Coronakrise hat Christine Frei Feer diverse ausserordentliche Aufträge für die Kirchgemeinde ausgeführt, die über ihr Ressort hinausgehen. Die Kirchenpflege hat diese Aufwendungen in der Zeit von Januar bis September 2020 über Fr. 2'680.00 genehmigt.
- Die Kirchenpflege hat sämtliche Ressortbeschriebe der Behördenmitglieder überarbeitet. Diese können auf unserer Website unter Publikationen -> Verordnungen beim Anhang 1 zur Geschäftsordnung eingesehen werden.



Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

Abendgottesdienst am 3. Advent

Sonntag, 13. Dezember um 19.00 Uhr in der Kirche Unterstammheim
Liturgie: Pfr. H.-J. Heckmann, Orgel: Claudia Hoffmann
(wegen der Corona-Pandemie fällt die geplante Kolibri-Weihnacht leider aus)

Gottesdienst am 4. Advent

Sonntag, 20. Dezember um 9.30 Uhr in der Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfr. Hansruedi Fürst, Orgel: Margrit Brupbacher

*Achtung: Für die folgenden Gottesdienste von Weihnachten bis Neujahr benötigen wir aufgrund der begrenzten Gästezahl eine Anmeldung (Link, QR-Code oder telefonisch). Sollten sich für die Familienweihnacht am 24. Dezember und den Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember mehr als 50 Personen anmelden, werden wir jeweils einen zweiten Gottesdienst anbieten. **Telefon Anmeldung: Annelies Wattinger, 079 773 39 06.***

Gottesdienste an Heilig Abend, 24. Dezember

16.00 Uhr Weihnachtsfeier für Familien mit kindgerechter Geschichte in der Kirche Unterstammheim
Liturgie: Pfr. H.-J. Heckmann, Geschichte: Urs Widmer, Orgel: Margrit Brupbacher
Anmeldung: 16.00 Uhr:
<https://app.quickticket.ch/e/hEo8m7pyA0WIFjIhFk6d>

Sollten um 16.00 Uhr keine freien Plätze mehr zur Verfügung stehen, finden Sie einen neuen Code / Link für 17.00 Uhr auf unserer Homepage www.kirche-stammheim.ch

22.00 Uhr Christnachtsgottesdienst in der Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfr. H.-J. Heckmann, Musik: Bläsergruppe des Musikvereins Stammheim
Anmeldung:
<https://app.quickticket.ch/e/zFcq1V1BPBuM2R3J607n>

Gottesdienst am Weihnachtstag, 25. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfr. H.-J. Heckmann, Orgel: Magrit Brupbacher, Violine: Lisa Gustafson
Anmeldung: <https://app.quickticket.ch/e/T2EkDjMneaC7IfkMjnET>

Sollten um 9.30 Uhr keine freien Plätze mehr zur Verfügung stehen, finden Sie einen neuen Code/ Link für 11.00 Uhr auf unserer Homepage www.kirche-stammheim.ch



**Wir wünschen Ihnen
Allen eine gesegnete
Advents- und
Weihnachtszeit!**

Abendgottesdienst an Silvester

Donnerstag, 31. Dezember um 19.00 Uhr in der Kirche Unterstammheim
Predigt: Pfrn. Seraina Bisang, Orgel: Margrit Brupbacher
Anmeldung: <https://app.quickticket.ch/e/v28FZI8pMoc9697ydjAs>

Musikalische Umrahmung mit den Musikanten von „Chrüz & Quer“ (urchig-steirisch)

Ökumenischer Gottesdienst am Neujahrstag

Freitag, 1. Januar um 17.00 Uhr in der Chrischona-Gemeinde
Anmeldung: auf der Website www.chrischona-stammheim.ch

Wegen der Platzverhältnisse finden alle reformierten Gottesdienste in der Kirche in Unterstammheim statt. Nach den geltenden Regeln werden wir auf den Gemeindegesang verzichten, zudem herrscht Maskenpflicht.

Mitteilung
Kirchenpflege

Ab dem 1. Januar 2021 bieten wir für das ganze Stammertal einen Abholdienst an.

In der Chileposcht oder Andelfinger Zeitung unter den kirchlichen Angaben publizieren wir jeweils die Telefonnummer der Person, welche Abholdienst leistet. Sie können sich telefonisch anmelden und werden vor Ihrer Haustüre abgeholt und nach dem Gottesdienst wieder nach Hause gebracht.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Dienstleistung in Anspruch nehmen.

Die Kirchenpflege, das Pfarramt und das Fahrdienst-Team.



Kollekten im Monat November 2020:

Sonntag, 01. 11.20 Reformationskollekte:	Fr. 83.40
Sonntag, 08.11.20 HEKS Infra:	Fr. 90.00
Sonntag, 15.11.20 Tanne (Schweiz. Stiftung für Taubblinde:	Fr. 169.00
Sonntag, 22.11.20 Sozialwerke Pfr. Sieber:	Fr. 379.00
Sonntag, 29.11.20 Kinder Sorgentelefon:	Fr. 455.00

